

Friedrich Schiller: **Die Räuber (MP3)**

Interpret: Christian Friedel, Christoph Franken, Jürgen Uter, Maren Eggert, Tim Grobe, Daniel Wahl, Martin Wolf, Yannik Raiss, Jeremias Acheampong, Hans Löw, Hanns Jörg Krumpholz, Samuel Weiss, Tim Niebuhr, Mike Olsowski, Bernd Stephan, Niklas Heinecke

Musik: Jonas Engelke, David Holl



MP3-CD • ISBN 978-3-8337-4094-7 • € 10,00 UVP
Gesamtspielzeit: 184 Minuten

Friedrich Schiller wurde 1759 in Marbach geboren. Im Alter von dreizehn Jahren schickte ihn sein Vater auf eine militärische Schule, wo er sieben Jahre lang strengste Disziplinanforderungen und Demütigungen erlitt. Noch während dieser Zeit begann Schiller "Die Räuber" zu schreiben. Die Uraufführung machte ihn mit einem Schlag berühmt. Verfolgt von Zensur und Gläubigern, zog er von einer Station zur anderen und beschäftigte sich unter anderem mit Ästhetik und Philosophie. In Jena wurde ihm eine Geschichtsprüfung übertragen. 1799 zog er nach Weimar, wo er mit Goethe zu einer zentralen Figur des "Sturm und Drang" wurde. 1805 starb Friedrich Schiller im Alter von 46 Jahren. Schillers Balladen gehören zu den bedeutendsten deutschen Dichtungen.

"Die Räuber" zählt zu den bekanntesten Werken des ausgehenden Sturm und Drang. Im Kern der Handlung steht der Konflikt der Brüder Franz und Karl Moor. Schiller legt hier den allgemeinen Konflikt zwischen dem Gesetz und der Freiheit des Individuums zugrunde. Bereits bei seiner Uraufführung im Jahr 1782 war das bis dahin anonym veröffentlichte Stück aufgrund seiner offenen Kritik am herrschenden System in aller Munde und hat bis heute nicht an Aktualität verloren.

Mit herausragenden Sprechern besetzt und mit Klangcollagen versehen, bietet dieses Hör-Drama eine unkonventionelle Interpretation des Stoffes und hebt sich so gegen die traditionelle Schillerinterpretation ab.

Dramaturgisch bearbeitete Audiofassung.

Christian Friedel absolvierte seine Schauspielausbildung an der Otto Falckenberg Schule in München. Er spielte am Bayerischen Staatsschauspiel und an den Münchner Kammerspielen und begleitete Mario Adorf bei seiner Geburtstagstournee "Da Capo, Mario!". Zur Zeit ist Christian Friedel Ensemblemitglied des Schauspiel Hannover.

Christoph Franken, geboren 1978 in Köln, absolvierte seine Schauspielausbildung an der Otto Falckenberg Schule in München und besuchte zudem die Filmakademie Baden-Württemberg. Er spielte unter anderem an den Münchner Kammerspielen, am Teatro Sesc Rio de Janeiro und am Staatstheater Stuttgart. 2007 spielte er den Karl Moor am Schauspiel Hannover.

Die Fassung des Hör-Dramas akzentuiert die Gegenüberstellung der unterschiedlichen Brüder mit ihren radikal gegensätzlichen Lebensprinzipien. Erfahrene Bühnendarsteller artikulieren Schillers leidenschaftliche Sprache psychologisch differenziert. **ekz.bibliotheksservice**
